

Hans Walser, [20140818]

## Anzahl Quadrate

Anregung: T. H. , A.

### 1 Worum geht es?

Gesucht ist die Anzahl  $Q_n$  der Quadrate, in ein quadratisches Gitter mit  $n \times n$  Gitterpunkten eingezeichnet werden können. Die Quadratecken sollen Gitterpunkte sein. Ein Gitter mit  $n \times n$  Gitterpunkten liegt in einem Quadrat der Seitenlänge  $n - 1$ .

Die Abbildung 1 zeigt ein Beispiel eines schrägen Quadrates in einem Gitter mit  $6 \times 6$  Gitterpunkten.

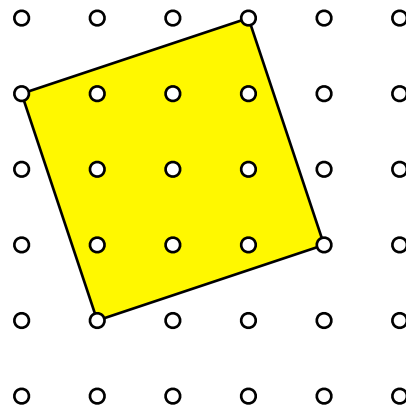


Abb. 1: Quadrat im Gitter

### 2 Programm

Wir unterscheiden

- A) Quadrate, deren Seiten parallel zu den Gitterlinien sind (bodenständig)
- B) Quadrate, deren Diagonalen parallel zu den Gitterlinien sind
- C) Allgemein schräge Quadrate

Nachfolgend ein Maple-Programm (für  $n = 6$ ):

```
n:=6: # Groesse des n*n Gitters

# A:= Anzahl bodenstaendige Quadrate
A:=0:
for a from 1 to n-1 do
  A:=A+a^2:
end:
print("A" =A);

# B:= Anzahl Quadrate mit Steigungswinkel 45°
B:=0:
for b from 1 to n do
```

```

    if n-2*b > 0 then B:=B+(n-2*b)^2 end:
end:
print("B"=B);

# C:= Anzahl schraege Quadrate
C:=0:
for c from 2 to n-1 do
  for d from 1 to c-1 do
    if n-c-d > 0 then C:=C+(n-c-d)^2 end:
  end:
end:
C:=2*C:
print("C"=C);

Total:=A+B+C
print("Total"=Total);

```

```

    "A" = 55
    "B" = 20
    "C" = 30
    "Total" = 105

```

### 3 Resultate

Die Tabelle 1 gibt die ersten Werte.

$n$	A	B	C	$Q_n$
1	0	0	0	0
2	1	0	0	1
3	5	1	0	6
4	14	4	2	20
5	30	10	10	50
6	55	20	30	105
7	91	35	70	196
8	140	56	140	336
9	204	84	252	540
10	285	120	420	825

**Tab. 1: Werte**

#### 3.1 Die A-Folge

Die A-Folge ist als Summe der Quadratzahlen eine arithmetische Folge 3. Ordnung.

Wenn wir Kugeln aufschichten gemäß Abbildung 2, ist die Gesamtzahl der Kugeln in einer Pyramide mit  $n$  Schichten die Zahl mit der Nummer  $n + 1$  in der A-Folge.

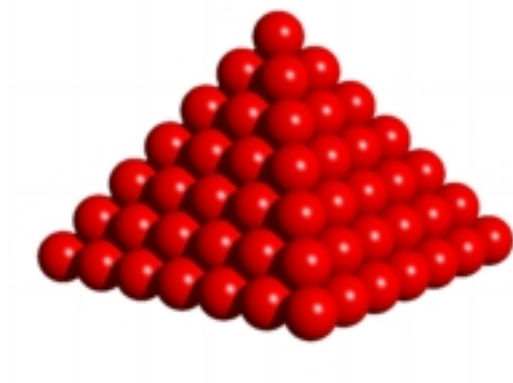


Abb. 2: 140 Kugeln

### 3.2 Die B-Folge

Die B-Folge erscheint im Pascalschen Dreieck der Binomialkoeffizienten (Abb. 3).

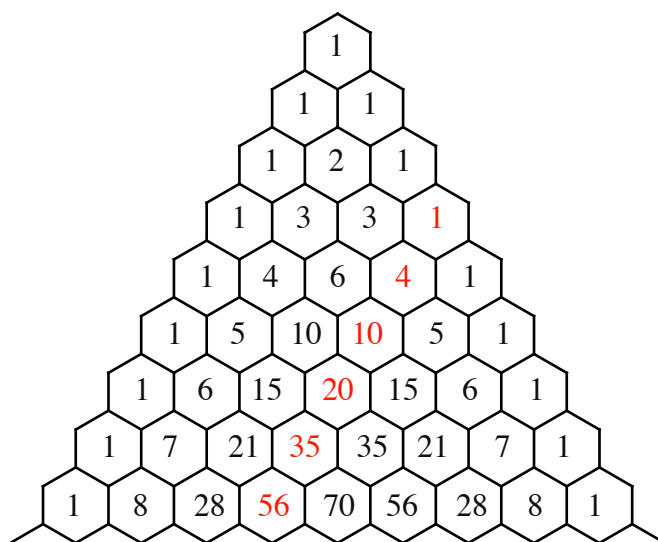


Abb. 3: Im Pascalschen Dreieck

Sie ist ebenfalls eine arithmetische Folge 3. Ordnung.

### 3.3 Die C-Folge

Für die C-Folge habe ich keine Illustration gefunden. Sie ist eine arithmetische Folge 4. Ordnung.

## 4 Die Formel

Wegen der C-Folge ist auch die Folge  $Q_n$  eine arithmetische Folge 4. Ordnung. Sie hat die recht einfache Formel:

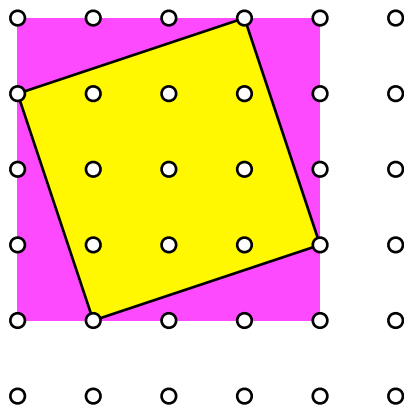
$$Q_n = \frac{1}{12}(n^4 - n^2)$$

Diese Formel ist vorerst nur empirisch erhärtet.

## 5 Beweis

Beweis mitgeteilt von T. H., A.

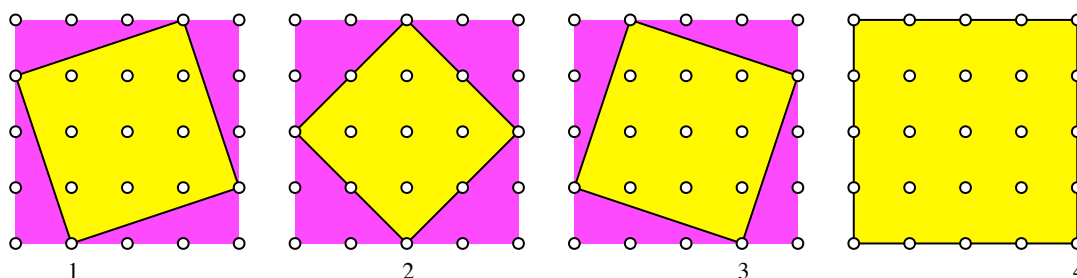
Der Beweis beruht darauf, dass jedes Quadrat in ein gitterparalleles Quadrat eingepackt werden kann (Abb. 4).



**Abb. 4: Einpacken in gitterparalleles Quadrat**

Zwischenbemerkung: In der Abbildung 4 haben wir die optische Täuschung, dass wir das gitterparallele Quadrat (magenta) schief zu sehen glauben.

Umgekehrt können in ein gitterparalleles Quadrat der Seitenlänge  $k$  genau  $k$  Quadrate eingeschrieben werden (Abb. 5 für  $k = 4$ ). Dabei wird das gitterparallele Quadrat mitgezählt.



**Abb. 5: Einbeschriebene Quadrate**

Wir zählen zunächst die gitterparallelen Quadrate ab. In einem  $n \times n$  Gitter gibt es  $(n-k)^2$  gitterparallele Quadrate der Seitenlänge  $k$ . Dabei ist  $k \in \{1, \dots, n-1\}$ .

Zu jedem solchen gitterparallelen Quadrat gibt es  $k$  eingeschriebene Quadrate.

Somit ist:

$$Q_n = \sum_{k=1}^{n-1} (n-k)^2 k = n^2 \sum_{k=1}^{n-1} k - 2n \sum_{k=1}^{n-1} k^2 + \sum_{k=1}^{n-1} k^3$$

Einsetzen der einschlägigen Formeln für die Summe der natürlichen Zahlen, der Quadratzahlen und der Kubikzahlen liefert:

$$Q_n = \frac{1}{12}(n-1)n^2(n+1) = \frac{1}{12}(n^4 - n^2)$$

## 6 Eine kleine Teilbarkeitsaufgabe

Zu zeigen: für jede natürliche Zahl  $n$  ist  $n^4 - n^2$  durch 12 teilbar.

Beweis mit Faktorisierung:  $n^4 - n^2 = (n-1)n^2(n+1)$

Es sind drei aufeinanderfolgende natürliche Zahlen als Faktoren im Spiel. Einer dieser Faktoren ist also durch 3 teilbar.

Und nun Fallunterscheidung bezüglich der Parität von  $n$ :

- Bei geradem  $n$  hat  $n^2$  mindestens zweimal den Primfaktor 2.
- Bei ungeradem  $n$  sind  $(n-1)$  und  $(n+1)$  gerade, wir haben also auch mindestens zwei Primfaktoren 2.

Damit ist der Ausdruck durch  $2 \cdot 2 \cdot 3 = 12$  teilbar.